



Pressemitteilung

Landkreis Augsburg | [Thema]

„Rette die Welt ... zumindest ein bisschen“

Ausstellung zum Thema Ressourcenschutz im Landratsamt

Augsburg

Ob Wasser, Rohstoffe oder Energie - jeder von uns verbraucht Ressourcen. Oft ist dies weit mehr als wir eigentlich ahnen. Doch welchen Preis zahlen Menschen und Umwelt für den Ressourcenhunger unseres Lebensstils? Und was kann jeder Einzelne tun, um den Rohstoffverbrauch wirksam und nachhaltig zu reduzieren? Unter dem Motto „Rette die Welt ... zumindest ein bisschen“ gibt die Ausstellung der Verbraucherzentrale Bayern passende Antworten und viele Anregungen für den Alltag.

Der Landkreis Augsburg zeigt die Ausstellung vom 4. bis 25. März 2020 im Foyer des Landratsamts, Prinzregentenplatz 4 in Augsburg. Geöffnet ist Montag bis Mittwoch von 7:30 bis 16:30 Uhr, Donnerstag von 7:30 bis 17:30 Uhr, Freitag von 7:30 bis 12:30 Uhr.

Schulen können im Landratsamt Augsburg für die Klassen 3 bis 10 Führungen (mit Arbeitsmaterialien) vereinbaren. Ansprechpartnerin ist Frau Helga Thalmann-Schwarz, Telefon 0821 / 3102 – 2613, Mail: klimaschutz@LRA-a.bayern.de.

Verschiedene Themenstationen laden zu einem abwechslungsreichen Gang durch die Welt des Ressourcenschutzes im Alltag ein. Besucher können zum Beispiel den „ökologischen Rucksack“ aufsetzen und erspüren, wie schwer die tägliche Ressourcennutzung wiegt. Sie erfahren auch, welche wertvollen Rohstoffe in unseren "Schubladenhandys" schlummern. Und am „Lebenden Buch“ kann jeder testen, wie ressourcenfit er ist. Denn Ressourcen zu schützen ist eigentlich ganz einfach und der Beitrag jedes Einzelnen zählt, so die Botschaft der Ausstellung.



POSTANSCHRIFT

Landratsamt Augsburg
Prinzregentenplatz 4
86150 Augsburg
info@LRA-a.bayern.de
www.landkreis-augsburg.de

DATUM

24.01.2020

ANSPRECHPARTNER

Helga Thalmann-Schwarz

ZIMMER

033a

TELEFON

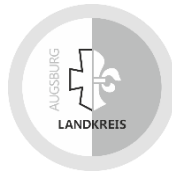
(0821) 3102-2613

FAX

(0821) 3102-1613

E-MAIL

Helga.Thalmann-Schwarz
@LRA-a.bayern.de



Zum Mitnehmen gibt es ein Faltplakat mit den wichtigsten Ressourcentipps und weiterführenden Links. Weitere Informationen zur Ausstellung gibt es online unter www.rette-die-welt.bayern .



Bild: Verbraucherzentrale Bayern